



Art-Nr. 072/673
Hersteller-Nr. 50047

Sonnensegel „TC Zip-Protect Canvas“



Informationen

Maße (B x T)	250 x 250 cm
Packmaß	56 x 10 x 10 cm
Gewicht	1,15 kg
Bruttogewicht	1,15 kg

Das verbindbare Sonnensegel „TC-Zip-Protect Canvas“ von Bent ist modular, funktional, variabel und glänzt durch einfache Handhabung. Hergestellt aus einem robusten Polyester-Baumwoll-Mischgewebe (TC 65/35) 210 g/m² zeichnet es sich durch seine sehr gute UV-Resistenz aus und ist besonders für sonnenreiche Regionen und Langzeit-Einsätze geeignet. Das TC-Gewebe hat eine Wassersäule von 450 mm. Die aufquellenden Baumwollfäden im Gewebe sorgen dafür, dass das Sonnensegel wasserdicht ist.

Das dreieckige „TC Zip-Protect Canvas“ ist ein Ergänzungserzeugnis mit Reißverschluss-Abdeckklappen an jeder Seite. Dies ermöglicht es, bei Regen die Reißverschlussverbindungen des Dachs nahezu wasserdicht abzuschließen. Dank der gleichschenkligen Dreiecksstruktur und der verstärkten Ecken können Sie das Sonnensegel optimal abspannen. Mit praktischem TC-Packsack mit Schnellverschluss, Schulterbändern und kleinem Packmaß für leichten Transport.

Das Sonnensegel eignet sich ideal als Fahrzeugvordach oder für Camping, Caravanning, am Strand, im Garten, bei Festivals oder beim Chillen. Bent setzt sich bewusst für ökologische Nachhaltigkeit ein und vermeidet den Einsatz von umweltschädlichen Perfluorcarbonen (PFC) bei wasserabweisenden Beschichtungen.

Spezifikationen

Design	Nomad
Farbe	beige
Gestängetyp	Stahl
Material	mit PU-Beschichtung, 65 % PES Polyester, 35 % Baumwolle
UPF (UV Protection Factor)	UPF 60

Lieferumfang: Sonnensegel, 3 Abspannleinen mit Aluminium-Dreilochspanner inkl. Beutel, Gestänge-Tasche und Grundplatte für optionales Gestänge, Tragetasche mit Kordelzug.

PFC-frei PFC steht für per- und polyfluorierte Chemikalien. PFCs haben eine wasser-, öl- und schmutzabweisende Eigenschaft und werden häufig für Oberstoffe verwendet. Viele PFCs sind persistent, das heißt sie bauen sich nicht selbstständig ab, sondern müssen zum Beispiel unter extrem hohen Temperaturen verbrannt werden. Über Wasserwege, Luft und Nahrung verbreiten sich die Spuren so in der ganzen Welt.